

Altpapier richtig trennen

Altpapier – ein wertvoller Rohstoff

Für die Herstellung von Papier, Karton und Pappe sind Sekundärfasern aus Altpapier die wichtigste Stoffquelle, noch vor Frischfasern aus Holz (Zellstoff). In Europa werden fast 60 Millionen Tonnen Altpapier gesammelt und in den Kreislauf zurückgeführt, in Österreich sind es 1,5 Millionen. Diese Menge entspricht einer hohen Sammelquote von fast 80 Prozent. Trotzdem ist der Altpapier-Bedarf der heimischen Papierindustrie größer als die gesammelte Menge, es müssen daher zusätzlich über eine Million Tonnen importiert werden.

Zahlreiche Papiersorten werden überwiegend aus Altpapier gemacht, wie Hygienepapier, Zeitungspapier, Wellpappe oder Karton für Faltschachteln. Bei anderen Produkten muss Zellstoff eingesetzt werden, um die Qualitätsanforderungen zu erfüllen. So werden zum Beispiel Baustoffsäcke aus Frischfasern gemacht, um besonders reißfest zu sein. Auch im grafischen Bereich werden Frischfasern eingesetzt, denn so kann man bei gleichen Eigenschaften dünneres Papier bedrucken. Die Frischfasern werden nach dem Gebrauch wieder recycelt und stärken den Papierkreislauf.

Altpapier sammeln

Altpapier gehört in die Altpapier-Sammelbehälter (roter Deckel, roter Aufkleber). Diese findet man entweder am Müllbehälterstandplatz oder in dünner besiedelten Gebieten auch an Straßenecken oder bei Sammelinseln. Weitere Sammelstellen gibt es auf den Mistplätzen und Märkten.



Geeignet für den Altpapier-Behälter sind:

- Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Prospekte
- Briefe, Schreibpapier, Kuverts (mit und ohne Sichtfenster)
- Hefte, Bücher, Telefonbücher
- Unbeschichtete Tiefkühlkartons
- Wellpappe
- Papiersäcke, Kartonagen, Schachteln - Diese bitte flach zusammenlegen.



NICHT geeignet für den Altpapier-Container:

- Getränkekartons („Tetrapacks“) werden in Wien über die Sammelschiene [Öko-Box erfasst](#) in den übrigen Bundesländern in der Gelben Tonne und im Gelben Sack gesammelt. Österreichweit stehen für die getrennte Sammlung von Getränkekartons zusätzlich Mistplätze, Recyclinghöfe und Altstoffsammelzentren zur Verfügung.
- Kohle-, Durchschlag- und Thermopapier gehören in den Restmüll.
- Gebrauchte Taschentücher, Papierhandtücher und Küchenrolle werden im Restmüll entsorgt.
- Verschmutztes oder fettiges Papier (wie etwa gebrauchte Pizzakartons) gehört in den Restmüll.
- Beschichtete Kartonverpackungen werden je nach regionaler Sammlung in der Leichtverpackungssammlung (gelbe Tonne/gelber Sack) erfasst oder im Restmüll entsorgt (außer Verpackungen mit der Aufschrift „gefaltet zum Altpapier“).
- Große Kartonagen gehören in die Kartonagenbehälter auf Mistplätzen, in Altstoffsammelzentren und Recyclinghöfen.
- Alle anderen Altstoffe werden in die jeweils vorgesehene Altstoffsammlung eingebracht.

Weitere Details siehe auch: [Abfall Trenn ABC des BMLFUW](#)

Link: <https://www.bmlfuw.gv.at/greentec/abfall-ressourcen/abfalltrennung-entsorgung/Abfallmanagement.html>